

Antrag für Hypothekendarlehen

1. PERSONALIEN	
A. Antragssteller	
Name	
Vorname	
Strasse Nr.	
PLZ Ort	
Geburtsdatum	
Zivilstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt <input type="checkbox"/> eingetragene Partnerschaft
Telefon privat	
Telefon Geschäft	
Mobil	
E-Mail	
Beruf	
Arbeitgeber	
Selbstständigerwerbend	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
B. Miteigentümer	
Name	
Vorname	
Strasse Nr.	
PLZ Ort	
Geburtsdatum	
Zivilstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt <input type="checkbox"/> eingetragene Partnerschaft
Telefon privat	
Telefon Geschäft	
Mobil	
E-Mail	
Beruf	
Arbeitgeber	
Selbstständigerwerbend	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Eigentumsverhältnis (z. B. Miteigentum zur Hälfte, einfache Gesellschaft etc.)	

C. Weiterer Miteigentümer	
Name	
Vorname	
Strasse Nr.	
PLZ Ort	
Geburtsdatum	
Zivilstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt <input type="checkbox"/> eingetragene Partnerschaft
Telefon privat	
Telefon Geschäft	
Mobil	
E-Mail	
Beruf	
Arbeitgeber	
Selbstständigerwerbend	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Eigentumsverhältnis (z. B. Miteigentum zur Hälfte, einfache Gesellschaft etc.)	

2. ANGABEN ZU NUTZUNG UND BEZUG	
Objektnutzung	<input type="checkbox"/> Eigennutzung <input type="checkbox"/> Fremdnutzung
Wenn Fremdnutzung, Nettomietnertrag	CHF
Datum Baubeginn Bezugstermin (bei projektierten oder sich im Bau befindlichen Objekten)	
Datum Eigentumsübertragung bzw. Erwerb	

3. ANGABEN ZU OBJEKT	
Strasse Nr.	
PLZ Ort	
Objektart	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Stockwerkeigentum
Grundbuchamt	
Grundbuch-Nr.	
Grundstückfläche in m2	
Gebäudevolumen in m3	
Nettowohnfläche in m2	
Anzahl Zimmer	
Anzahl Nasszellen (WC kombiniert mit Bad oder Dusche)	
Anzahl Parkmöglichkeiten	separate Garage
	Abstellplatz
	Tiefgaragenplatz
	Gedeckter Carport

3. ANGABEN ZU OBJEKT (FF)		
Möglichkeit, Dachstock auszubauen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Ausbaustandard der Küche	<input type="checkbox"/> Luxuriös <input type="checkbox"/> Modern <input type="checkbox"/> Einfach	
Spezialausstattung (Cheminée, Sauna, Minergiestandard etc.)		
Spezielle negative Umstände (Hochspannungsleitung Geruchsbelästigung etc.)		
Durchgeführte Renovation an Umgebung, Wintergarten, Garage:		
Zeitraum der Renovation	Wert	Art der Renovation
Vor weniger als 5 Jahren	CHF	
Vor 6 bis 10 Jahren	CHF	
Vor 11 bis 15 Jahren	CHF	

4. ANGABEN ZUR FINANZIERUNGSART	
A. Ablösung einer bestehenden Hypothek	
Name der Bank Versicherung	
PLZ Ort	
Bisherige Hypothekarschuld	CHF
Gewünschte Höhe Hypothek	CHF
Ablösung per	
B. Kauf eines Objektes	
Gewünschte Höhe Hypothek	CHF
Auszahlungstermin	

5. GEWÜNSCHTE HYPOTHEKENGESTALTUNG VORGESEHENE FINANZIERUNG	
Der Mindestbetrag für ein Darlehen beträgt CHF 200 000, der Höchstbetrag CHF 1 000 000. Die maximale Höhe der Hypothek darf 80 Prozent des Belehnungswertes oder Kaufpreises bei Neuerwerb nicht überschreiten, davon 70 Prozent als 1. Hypothek und 10 Prozent als 2. Hypothek (Amortisationspflicht innert 5 Jahren). Das minimale Eigenkapital von 20 Prozent muss aus Barmittel und/oder Mittel der Säule 3a finanziert werden.	
3-Monats-Libor CHF	CHF
Festhypothek 5 Jahre	CHF
Festhypothek 10 Jahre	CHF
Variable Hypothek 1. Rang	CHF
Variable Hypothek 2. Rang (amortisationspflichtig)	CHF
Total Hypothek	CHF
Andere Darlehen	CHF
Bezug von Vorsorgegeldern	CHF
Eigenkapital Eigenmittel	CHF
Total Anlagekosten Kaufpreis	CHF

6. WEITERE KREDITVERPFLICHTUNGEN	
Existieren noch weitere Kreditverpflichtungen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn ja: Auflistung Ihrer Kreditverpflichtungen	
	CHF
	CHF
	CHF
	CHF
	CHF

7. BESTEHENDE SCHULDBRIEFE			
Art Sicherheit (Inhaber-/Namensschuldbrief etc.)	Rang	Datum	Deckungsbetrag
	1		CHF
	2		CHF
	3		CHF
	4		CHF
	5		CHF
	6		CHF
	7		CHF
	8		CHF

8. ZUGEHÖRIGKEIT ZU VSAO-ORGANISATION	
Versichert oder Mitglied bei	<input type="checkbox"/> Vorsorgestiftung VSAO <input type="checkbox"/> VSAO Stiftung für Selbständigerwerbende <input type="checkbox"/> VSAO Berufsverband <input type="checkbox"/> Mediservice VSAO-ASMAG

9. BEMERKUNGEN

EINZUREICHENDE UNTERLAGEN	
<p>Persönliche Unterlagen (Antragssteller Miteigentümer)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kopie eines amtlichen Ausweises (Pass oder Identitätskarte) – Kopie Lohnausweise – Kopie Geschäftsabschluss (Selbstständigerwerbende) – aktueller Betreibungsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) – Kopie letzter definitiver Steuerveranlagung – Kopie anderer Darlehensverträge – aktueller Versicherungsausweis 2. Säule (BVG) – Auflistung Eigenmittelnachweis bei Kauf / Erstellung – Weitere Unterlagen bei ausserordentlichen Verpflichtungen (z.B. Leasingvertrag, Trennungsvereinbarung, Scheidungsurteil, Scheidungskonvention) 	<p>Unterlagen Objekt</p> <ul style="list-style-type: none"> – aktueller Grundbuchauszug (nicht älter als 6 Monate, inkl. Grundpfandrechte) – Kaufvertrag (ev. Entwurf) oder Generalunternehmervertrag (ev. Entwurf) oder Kauf-/Werkvertrag bei schlüsselfertiger Übernahme (ev. Entwurf) oder Landkaufvertrag und definitiv unterzeichnete Bauabrechnung oder Landkaufvertrag und ausführlicher Kostenvoranschlag bei Erstellung (Ablösung Baukredit) – Kostenzusammenstellung für erfolgte Renovationsarbeiten seit Erwerb – Rechnungen oder Offerten für vorgesehene Renovationen – Gebäudeversicherungspolice (nur bei Einfamilienhaus) – Grundrisspläne – Baubeschrieb (sofern vorhanden) – Fotos (sofern vorhanden; erleichtern die Bewertung der Liegenschaft) – Kopie Verkehrswertschätzung ¹⁾ – Stockwerkeigentümerreglement (falls Eigentumswohnung) – Kopie Baurechtsvertrag und aktuelle Abrechnung des Baurechtszinses (falls Immobilie im Baurecht)
<p>¹⁾ Eine aktuelle, neutrale Verkehrswertschätzung ist für die Beurteilung der möglichen Belehnbarkeit des Pfandobjektes erforderlich. Sofern bereits eine solche Schätzung vorliegt, kann diese eingereicht werden. Andernfalls ist sie durch die Gesuchsteller auf eigene Kosten zu veranlassen. Zuständige Schätzungsexperten werden Ihnen auf Anfrage bekanntgegeben.</p>	

Ort Datum	Unterschrift (Antragssteller)